

**Sehr geehrte Frau Vorsitzende Frau Heinisch,
sehr geehrte Damen und Herren,**

Wie Sie der Tischvorlage entnehmen können, umfasst mein 8. Erfahrungsbericht den Zeitraum vom 01. Januar 2022 bis zum 31. Dezember 2022.

In diesem Berichtszeitraum bekam ich 356 **Beschwerden, Anfragen und Gesprächswünsche** der Patientinnen und Patienten, vergleichbar mit den Zahlen der Jahre vor Corona. Der Durchschnitt der bisherigen Jahre liegt bei 315 (Im Jahr 2020 waren es ebenfalls gesamt 356.)

Ich erlaube mir die detaillierte Auflistung der Zahlen bezogen auf die unterschiedlichen Abteilungen im Anschluss beizufügen.

Ich bin allen „Beschwerden“ und Anfragen und Verbesserungsvorschlägen nachgegangen, habe Gespräche geführt und recherchiert und konnte feststellen, dass sich alle unterhalb der Schwelle einer Beschwerde bewegt haben.

Im Detail kann ich mitteilen, dass die **Beschwerden 2022** nahezu alle relevant waren.

An Platz 1 stand die Suche nach einem „offenes Ohr“ zum Gespräch und am liebsten zum Kontakt.

Nahezu selbstverständlich waren auch wieder:

Probleme mit dem Pflege- und Ärztlichen-Personal - hier konnten die Probleme mit den Beteiligten geklärt werden und es brauchte keine Maßnahme ergriffen zu werden -

und die „Beschwerden“ wegen „ungerechtfertigter Zwangsmaßnahmen bzw. -medikation“, die aber nach Gesprächen mit den Betroffenen zum größten Teil als notwendig eingesehen wurden.

Ein großes Problem war zum Jahresende die personellen Ausfälle in nahezu allen Bereichen der Klinik. Hier bin ich im Gespräch mit den betroffenen Bereichen. Eine kurzfristige Lösung lässt sich nicht herbeiführen. Das Ergebnis kann ich leider erst in der nächsten Berichterstattung nachliefern.

Zusammenfassend kann ich Ihnen aber mitteilen, dass die überwiegende Zahl der Patienten sich in der gesamten Einrichtung gut aufgehoben fühlt und mit der Behandlung zufrieden ist.

Ebenfalls möchte ich die gute und konstruktive Zusammenarbeit mit dem Klinikvorstand, mit der Ärzteschaft, der Pflege und den weiteren Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern der Klinik in Bezug auf klärende Gespräche und Erarbeitung von Lösungen hervorheben. Sie waren alle sehr konstruktiv und zielführend. Nochmals herzlichen Dank dafür.

Werner Supp
Ombudsperson

Aufgeteilt haben sich die o. g. 356 **Beschwerden, Anfragen und Gesprächswünsche** wie folgt:

AP I	84
AP II	69
AP III	97
Gesamt AP	250
Geronto-Psychiatrie	9
KiJu	22
KINZ	0
Neurologie Intensiv	5
Abhängigkeitserkrankungen	38
nicht zuzuordnende	32
Ges.	356